

BALMER & DIXON MANAGEMENT AG

Kreuzstrasse 82, CH 8032 Zürich, Tel: 0041 43 244 86 44, Fax: 0041 43 244 86 49, mail@badix.ch



Dimitry Ivashchenko, Bass

Statur, Aura und Bassvolumen von Dimitry Ivashchenko in der Rolle des Iwan Chowanski sind ein Naturereignis. Ivashchenko muss gar nicht viel tun, um alle die Souveränität und Macht seiner Figur spüren zu lassen. Opernwelt; Christoph Schmitz

Sein Auftritt als Iwan Chowanski in CHOWANSCHTSCHINA an der Niederländischen Oper Amsterdam 2016 wurde von Publikum und Presse gleichermaßen umjubelt. Grossen Erfolg hatte der russische Bass trotz seinem jugendlichen Alter auch als *Gurnemann* in PARSIFAL in Santiago de Chile und Darmstadt sowie als *Kaspar* in FREISCHÜTZ an den Festspielen von Baden-Baden und als Méphistophélès in Gounods Faust in Hong Kong.

In Russland geboren, begann Dimitry Ivashchenko seine Gesangsausbildung zunächst am Glinka Konservatorium in Novosibirsk und setzte sein Studium später an der Staatlichen Hochschule für Musik in Karlsruhe fort.

Gastengagements führten ihn als *Sarastro* an die Deutsche Oper Berlin und als *Osmín* an die Scottish Opera nach Glasgow sowie an das Teatro Gayarre de Pamplona, wohin er 2008 als *Sir Giorgio* in I PURITANI wieder eingeladen wurde. Ende 2009 sang der Künstler Auszüge aus Boitos MEFISTOFELE in einem Silvesterkonzerts in Bilbao sowie - im Januar 2010 - *Ludwig VI* in EURYANTHE in konzertanten Aufführungen am Théâtre du Capitole in Toulouse, - im Februar 2010 - *Mephisto, Böser Geist* und *Pater Profundus* in Schumanns FAUST-SZENEN an der Mailänder Scala und (im März 2010) Janacecks GLAGOLITISCHE MESSE mit den Wiener Philharmonikern unter Pierre Boulez im Wiener Musikverein. Weiter folgten *Commendatore* in DON GIOVANNI und *Frère Laurent* in ROMEO ET JULIETTE an den Salzburger Festspielen 2010. 2010/11 kamen an der Komischen Oper Berlin mit *Pogner* in MEISTERSINGER und *Vodnik* in RUSALKA zwei neue Partien dazu sowie *Titurél* in einer CD-Aufnahme unter Marek Janowski in Berlin, *Banco* in MACBETH in Lille und Konzerte mit VERDIS REQUIEM in der Tonhalle Zürich.

Im Laufe der Spielzeit 2012/13 sang Dimitry Ivashchenko *Hunding* in einem konzertanten 1. Akt der WALKÜRE in Bremen, die 14. SINFONIE von *Schostakowitsch* mit dem Orchestre de la Suisse Romande unter Marek Janowski in Lausanne und in Genf, das BRUCKNER REQUIEM in Hamburg mit dem NDR Sinfonieorchester unter Thomas Hengelbrock in Hamburg, eine szenische Version von VERDIS REQUIEM in Köln, *Sparafucile* in RIGOLETTO an der Opéra de Paris/Bastille, *Vodnik* in RUSALKA in Wien, eine Aids-Gala in Bonn, *Sarastro* in ZAUBERFLÖTE an den Festivals von Escorial und San Sebastian (Spanien), VERDIS REQUIEM mit den Hamburger Symphonikern unter Philippe Jordan in Hamburg und die Titelpartie in BORIS GODUNOW in Dortmund.

Es folgten *Sparafucile* in RIGOLETTO an der Bayerischen Staatsoper in München, *Pogner* in MEISTERSINGER an der Lyric Opera of Chicago, *Sarastro* in einer Neuproduktion von ZAUBERFLÖTE mit den Berliner Philharmonikern unter Sir Simon Rattle an den Festspielen von Baden-Baden, Beethovens 9. SINFONIE mit den Berliner Philharmonie unter Sir Simon Rattle auf der Waldbühne in Berlin und am Teatro Real in Madrid, VERDIS REQUIEM am Festival von Grafenegg und in der Alten Oper Frankfurt, *Rocco* in FIDELIO mit der Deutschen Kammerphilharmonie Bremen unter Paavo Järvi in Bremen, Bonn und Yokohama und für eine CD-Aufnahme sowie im Concertgebouw Amsterdam, *Daland* in DER FLIEGENDE HOLLÄNDER am Richard-Wagner-Festival in Genf, Beethovens 9. SINFONIE mit den Hamburger Symphonikern zum Jahreswechsel 13/14, *Sarastro* in ZAUBERFLÖTE an der Komischen Oper Berlin, Mussorgskis LIEDER UND TÄNZE DES TODES mit der Basler Sinfonietta in Basel und mit dem Nederlands Philharmonisch Orkest unter Carlo Rizzi in Amsterdam sowie *Pogner* in einer Gala-Aufführung von MEISTERSINGER in Karlsruhe, *Rocco* in FIDELIO konzertant mit den Dresdner Philharmonikern in Dresden, *Osmín* in konzertanten Aufführungen von ENTFÜHRUNG AUS DEM SERAIL unter der Leitung von René Jacobs in Perugia, Kempten, Amsterdam und Brüssel, *Tiresias* in OEDIPUS REX im Concertgebouw Amsterdam, *Sarastro* in ZAUBERFLÖTE am Teatro Petruzzelli in Bari, *Hunding* in Neuproduktionen von WALKÜRE in Toronto, *Vodnik* in RUSALKA und *Sarastro* in ZAUBERFLÖTE an der Opéra de Paris/Bastille, *Timur* in TURANDOT an den Bregenzer Festspielen 2015 sowie *Sarastro*/ZAUBERFLÖTE als Gesamtgastspiel der KOB am Edinburgh Festival.

Die Spielzeit 2015/16 brachte zu Beginn Aufgaben wie z.B. *Kaspar* in konzertanten Aufführungen von FREISCHÜTZ mit dem NDR Sinfonieorchester unter Thomas Hengelbrock in Hamburg und Paris, ein Rollendebüt mit *Lindorf*, *Coppelius*, *Miracle* und *Dapertutto* in LES CONTES D'HOFFMANN an der Komischen Oper Berlin, eine Welttournee mit Beethovens 9. SINFONIE mit den Berliner Philharmonikern unter Sir Simon Rattle in Berlin, Paris, Wien, New York, Taipei und Tokyo, *Sparafucile* / RIGOLETTO an der MET, *Iwan Chowanski* in CHOWANSCHTSCHINA in Amsterdam, *Bartolo* / LE NOZZE DI FIGARO in Toulouse.

2016/17: *Sarastro*/ZAUBERFLÖTE als Gesamtgastspiel der Komischen Oper Berlin in Barcelona, *Oroveso* in einer Neuproduktion von NORMA in Toronto, *Daland* / DER FLIEGENDE HOLLÄNDER in Madrid, *Die Vier Bösewichter* in einer WA von LES CONTES D'HOFFMANN an der Komischen Oper Berlin, *Osmín* in einer Neuproduktion von ENTFÜHRUNG AUS DEM SERAIL an der Staatsoper Dresden, und *Zacharie* / LE PROPHÈTE am Théâtre du Capitole von Toulouse.

2017/18: *Sarastro* / ZAUBERFLÖTE am Theater an der Wien, *Rocco* / LEONORE konzertant unter René Jacobs in Paris, Amsterdam, Brüssel, Köln, Baden-Baden und Wien, Honeggers JEANNE D'ARC mit dem NDR Elbphilharmonie Orchester unter Thomas Hengelbrock in der Elbphilharmonie Hamburg, Rachmaninoffs THE BELLS mit dem Orchestra dell'Accademia di Santa Cecilia unter Stanislav Kochanovsky in Rom, Beethovens 9. SINFONIE unter der Leitung von Philippe Jordan im Wiener Konzerthaus, *Hunding* / WALKÜRE und *Escamillo* / CARMEN in Toulouse sowie *Sarastro* / ZAUBERFLÖTE an den Festspielen 2018 von Aix-en-Provence.

2018/19: *Sarastro* / ZAUBERFLÖTE an der Niederländischen Oper Amsterdam, an der Staatsoper Dresden und mit der Komischen Oper Berlin in New York; Gremin / EUGEN ONEGIN im Rahmen eines Gastspiels der Komischen Oper Berlin am Edinburgh Festival, *Enrico VIII* / ANNA BOLENA am Grand Théâtre de Bordeaux, die 14. SINFONIE von Dmitri Dmitrijewitsch Schostakowitsch mit den Dresdner Philharmonikern unter Michael Sanderling und mit dem Orchestre Philharmonique des Strasbourg unter Marko Letonja, *Sparafucile* in einer WA von RIGOLETTO an der MET.

Künftige Pläne: *Osmín* / ENTFÜHRUNG AUS DEM SERAIL an der Staatsoper Dresden, *Konchak* / FÜRST IGOR an der Opéra de Paris-Bastille in einer Neuinszenierung von Barrie Kosky, unter der musikalischen Leitung von Philippe Jordan, *Rocco* / FIDELIO am Opernhaus Zürich unter der Leitung von Simone Young, Beethovens 9. SINFONIE mit dem Orchestre de Paris unter Riccardo Chailly in der Philharmonie de Paris, *Fafner* / RHEINGOLD in einer

Neuproduktion des RINGS (Calixto Bieito / Philippe Jordan), *Vodnik* / RUSALKA an der Niederländischen Oper Amsterdam, etc.

Kontakt: Rudolf Balmer

balmer@badix.ch

2019/20